

Algerien kauft deutsche Fregatten

Berlin. Die Firma »Thyssen Krupp Marine Systems« hat ein millionenschweres Waffengeschäft mit Algerien abgeschlossen. Der Kaufvertrag für zwei hochmoderne Fregatten der Meko-Baureihe samt Bordhubschraubern im Wert von über 400 Millionen Euro soll nach einem Bericht der Bild am Sonntag schon im März 2012 unterzeichnet worden sein. Die Schiffe sollen dem Bericht zufolge bei Blohm und Voss in Hamburg gebaut werden. Die Qualifizierung der algerischen Besatzungen übernimmt die Bundeswehr. 16 Ausbilder der Deutschen Marine sollen von 2013 bis 2017 im Einsatz sein. Die Kosten - über zwölf Millionen Euro - soll Algerien übernehmen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/186028.algerien-kauft-deutsche-fregatten.html>